

Vom Grande Finale

Freitag, Mai 29, 2015

<http://blog.xn--hansimglck-heb.de/vom-grande-finale/>

29. Tag – achtundzwanzigster Tag

250 Jugendliche verschiedener Schulen und Schulformen.
Heute will ich es wissen. Ohne Mikro !

Die wunderschöne Aula im Hessencampus füllt sich. Alle Plätze sind besetzt, auch unsere Bänkchen in der berühmten ersten Reihe. Und noch immer strömt Klasse um Klasse herein. Irritationen allerseits. Durch ein Terminmissverständnis der Schulen untereinander sind heute Vormittag rund 400 Schüler aufgelaufen. Und nun ? Kurze Beratung. Durchziehen!

Stühle werden aus dem Lager geholt, Galerien und Fensterbänke besetzt, Head-Set geholt und an die vorhandene Tonanlage angeschlossen. Bestellung ans Universum abgegeben. Und dann geht sie mit einer ordentlichen Verspätung los. Meine gefühlte Meisterprüfung.

Dank der Tonanlage und der sehr konzentrierten Schülerinnen und Schüler gelingt das Experiment voll und ganz. Ich kann gegen Ende die ruhigen Passagen und Pausen regelrecht auskosten. Man würde die berühmte Stecknadel fallen hören. Ich berühre Menschen und bin gerührt. Schöne Einträge. Glück.



Volle Konzentration - rund 400 Schülerinnen und Schüler aus Hofgeismar verfolgen gebannt die Geschichte von Paul Ballmer



Aus 250 wurden 400 - volles Haus bei der Aufführung auf dem Hessencampus Hofgeismar!

Am Abend sind dann fast nur Erwachsene in der Vorstellung „Hans im Glück oder der Traum vom Fliegen“. Alle, die an dem Projekt mitgearbeitet haben sind da. Erich Horbrügger von der Kreishandwerkerschaft, Herr Buchholz von der Sparkasse, Benjamin Schäfer von der Deutschen Märchenstraße, Kreishandwerksmeisterin Frau Kaske-Diekmann, und viele Obermeister und Meister. Die letzte Vorstellung der Tour. Viel Anerkennung für diejenigen, die im Vorder- und Hintergrund mitgewirkt haben.



Kerrin Hänning und Richard Betz

vor und hinter den Kulissen aktiv: Erich Horbrügger,



Traum vom Fliegen für Jung und Alt

Danach wird der Hessestag von der Kreishandwerkerschaft schon mal vorab eröffnet. Die ersten Bratwürste verzehrt und das erste Fass angestochen. Ein schöner und geselliger Abschluss einer ganz wunderbaren Tour.

Letzter Eintrag ins Reisetagebuch. Letztes Mal zusammen mit Kerrin die Fotos auswählen.

Es wird wohl noch ein paar Tage dauern bis ich wieder wirklich angekommen bin. So viele Eindrücke in so kurzer Zeit. Das war trotz aller Anstrengung auch ein großes Geschenk.



Im Gespräch bei der Eröffnung des Standes der KH auf dem Hessianstag

Danke an alle, die mitgeholfen haben, und an alle, die mich berührt haben. Danke ans Universum. Mein persönlicher Lieblingseintrag im Reisetagebuch: ein kleines Filmchen „Ansichten eines Zimmermanns -die Globalisierung“. In der Mediathek noch unter „Gaudi und Gedanken“ zu finden.
Richard Betz (ein Hans im Glück)



Angekommen!